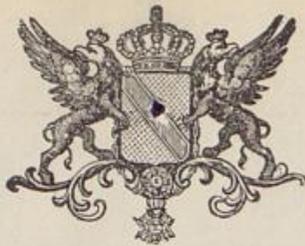


Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1893

17.10.1893



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 17. Oktober 1893.

III. Quartal. **108.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Der Rubin.

Musikalisches Märchen in zwei Akten (mit Benützung des gleichnamigen Märchen-Lustspiels von Fr. Hebbel) von Eugen d'Albert.

Regie: Herr Schön.

Personen:

Der Kalif	Herr Cords.
Der Bezier	Herr Ulrici.
Der Kadi	Herr Rosenberg.
Asaf, ein Jüngling	Herr Gerhäuser.
Hafam, sein Kamerad	Herr Rebe.
Israd, ein Greis	Herr Heller.
Mustan, Henker	Herr Denninger.
Soliman, ein Juwelier	Herr Plank.
Bedura	Frau Reuß.
Die Stimme eines Muezzins	Herr Guggenbühler.
Gefolge des Kalifen, des Beziers und des Kadi. Gefangene. Volk.	

Schauplatz der Handlung: Bagdad.

Erster Akt: Offener Platz in Bagdad. Zweiter Akt: 1) Unterirdische Höhle. 2) Straße in Bagdad. 3) Die Gärten des Kalifen.

Die große Pause findet nach dem ersten Akte statt.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen neun Uhr.
Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 5 M. — ₰	Balkon-Logen	I. Abth. 4 M. — ₰	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 M. — ₰
	II. " 4 M. — ₰		II. " 3 M. 50 ₰		II. " 1 M. 50 ₰
Fremdenloge II. Rangs	I. " 3 M. 50 ₰	Parterre-Logen	I. " 3 M. — ₰	Balkon-Stehplatz	. . . 2 M. 50 ₰
	II. " 3 M. — ₰		II. " 2 M. 50 ₰	Parterre-Stehplatz	. . . 1 M. 50 ₰
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 M. 50 ₰	Sperrsitze	I. " 3 M. — ₰	III. Rang Seite	. . . 1 M. — ₰
	II. " 3 M. — ₰		II. " 2 M. 50 ₰	IV. Rang Mitte	. . . — M. 70 ₰
Logen I. Rangs	I. " 4 M. — ₰	Logen II. Rangs	I. " 2 M. 50 ₰	IV. Rang Seite	. . . — M. 50 ₰
	II. " 3 M. 50 ₰		II. " 2 M. — ₰		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen ges. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 18. Oktober. Theater in Baden: 3. Abonnements-Vorstellung.
Der Waffenschmied. Komische Oper in drei Aufzügen. Musik von Albert Lortzing.
Georg: Herr von Szpinger, vom Großh. Hoftheater in Weimar, als Gast.

Donnerstag, den 19. Oktober, IV. Quartal, **110.** Abonnements-Vorstellung.
Die Hermannschlacht. Drama in fünf Akten von Heinrich von Kleist.